

4.

Gemeindebrief



Ev. Kirchengemeinde
Niederbörde

April - Juli 2019



Jesus Christus
spricht: Siehe, **ich bin**
bei euch alle Tage
bis an der Welt Ende.

MATTHÄUS 28,20

Monatsspruch APRIL 2019

2 Inhalt und Impressum

Inhaltsverzeichnis

Editorial	3
Andacht	4
Seelsorgebereich I	5
Seelsorgebereich II	12
Seelsorgebereich III	17
Gottesdienste und Sommerkirche in der Niederbörde.....	22
Gottesdienste April bis Juli 2019/Statistik.....	24
Gottesdienste in der Rückschau	29
Kirchenwahl 2020/Baumaßnahmen Welper	31
Bleibt alles anders 3	32
Seelsorge und Diakonie	34
Klära klärt auf	36
Konfirmationen 2019.....	37
Geburtstage und Familiennachrichten.....	38
Gruppen und Termine/Personen und Kontakte	46

Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben von der Evangelischen Kirchengemeinde Niederbörde, Reiherstraße 14, 59514 Welper und erscheint 3 mal jährlich.

Kontakt: Über das Gemeindebüro (siehe Seite 52).

An dieser Ausgabe haben mitgewirkt: Alexander Baimann, Jürgen Eickhoff, Wilfried Eickhoff, Irmhild Hansen, Pfr. Andreas Herzog, Pfr. Karl-Heinz Klapetz (V.i.S.d.P), Silja Kranepuhl, Helga Kruse, Beatrix Noebe-Klapetz, Silke Osterhoff, Linda Schütz, Udo Vedder, Pfr. Werner Vedder, Margarethe Wiemer, Ulrike Winkler.

Druck: Gemeindebriefdruckerei,
Groß Oesingen,
Auflage: 4.290 Exemplare.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefs,
es ist wahr: Tatsächlich ist bereits ein ganzes Jahr vergangen, seit es Ihren und unseren Gemeindebrief für die Ev. Kirchengemeinde Niederbörde gibt – wie schnell doch die Zeit vergeht! Wir von der Redaktion haben uns viel Mühe mit den drei bisherigen Ausgaben und auch mit dieser vierten Ausgabe gemacht, mit den Schwierigkeiten der Europäischen Datenschutzgrundverordnung gekämpft und, so meinen wir, trotzdem von Ausgabe zu Ausgabe ein übersichtlicheres Layout, eine schönere Gestaltung, eine bessere Lesbarkeit erreicht. Wir haben noch Ideen und Wünsche und werden weiter daran arbeiten. Mit Ihrer Kritik, was Ihnen gefällt oder was fehlt und was verändert werden sollte, können Sie uns eine wertvolle Hilfe sein. Das Redaktionsteam freut sich jederzeit über neue Mitstreiter, sprechen Sie uns an oder erfragen Sie das nächste Redaktionstreffen im Gemeindebüro.



Ein bisschen Unterstützung kann auch noch das Team zur Vorbereitung des Kirchentages in Dortmund, der vom 19. bis 23. Juni 2019 stattfindet, ganz besonders am „Abend der Begegnung“ am 19. Juni gebrauchen.

Das Motto des Kirchentages lautet „Was für ein Vertrauen“ – also bitte vertrauen Sie auch darauf, dass Ihre Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung erwünscht, geschätzt und willkommen ist. Ansprechpartner ist das Gemeindebüro, Tel. 02384-3386. Trauen Sie sich, machen Sie mit!

In diesem Sinne grüßt Sie

Ihre Gemeindebriefredaktion

... wenn du nur einen Wunsch frei hättest?

Liebe Gemeinde,

kennen Sie noch das Grimmsche Märchen vom Fischer und seiner Frau? Da fängt ein Fischer einen sprechenden Butt und lässt ihn wieder frei, weil er ihn nicht töten mag. Als er das seiner Frau erzählt, schimpft die mit ihrem Mann, weil er dem gefangenen Butt keinen Freiwunsch abgerungen hat und schickt ihren Mann zurück, den Fisch um Wunscherfüllung zu bitten. Zuerst will sie ein Haus, dann ein Schloss, dann die Königswürde und zuletzt will sie werden wie der liebe Gott selbst. Dieser letzte Wunsch wird ihr nicht erfüllt, und am Ende ihrer Gier ist sie wieder arm wie zuvor.

Auch im neuen Testament gibt es eine Freiwunsch-Geschichte. Bei Matthäus im Kapitel 20 fragt Jesus zwei Blinde: Was wollt ihr, dass ich für euch tun soll? Die beiden sagen natürlich: Dass wir sehen können! Wenn Sie auch dieses Angebot bekämen und wenn Sie einen Wunsch frei hätten, nur einen einzigen, um was würden Sie bitten? Würden Sie bitten um Reichtum oder um Ruhm oder um Gesundheit oder auch um die Fähigkeit, diese Welt klarer sehen und erkennen zu können? Nun ist es uns nicht versprochen, dass alle unsere Wünsche in Erfüllung gehen, aber wir können beten und Gott um seine Gaben bitten. Ich möchte nicht König sein und im Schloss wohnen, aber ich wünsche mir und bitte: um Gottes Segen, um die Gewissheit, dass der Herr mit mir geht und mir nahe ist an jedem Tag, durch helle und durch dunkle Zeiten. Ich wünsche mir, ein Segen für meine Mitmenschen zu sein. So brauche ich mich nicht zu fürchten vor dem, was auf mich zukommen mag. Auch Sie alle mögen von Gott gesegnet werden mit den Dingen und den Kräften, die er für Sie bereithält.

So wünsche ich uns allen eine gesegnete Passions-, Oster- und Frühlingszeit,

Ihr W. Vedder, Pfarrer



WUSSTEN SIE SCHON?

- ✓ dass zu den **Kindergottesdiensten der Kindergärten** auch alle Eltern, Großeltern, Onkel, Tanten und sonstige Interessierte eingeladen sind? Immer am 1. Dienstag des Monats in der St. Severin Kirche in Schwefe und am 2. Dienstag des Monats in der Dorfkirche in Borgeln. Wir freuen uns, Sie alle zu begrüßen!
- ✓ dass die **Dachrinnen an der St. Antonius Kapelle** in Stocklarn erneuert wurden? Die Kosten wurden vom Förderverein übernommen. Herzlichen Dank!
- ✓ dass die **Orgel in der St. Severin Kirche** in naher Zukunft komplett gereinigt werden muss? Das Orgelbauunternehmen Friedrich Tzschöckel aus Althütte-Fautspach soll diese Hauptausreinigung (so nennt man das im Fachjargon) durchführen; die Finanzierung der Maßnahme ist zur Zeit noch offen.
- ✓ dass für die **Brockensammlung Bethel** ca. 2900 Kilogramm Kleidung aus den Bezirken Borgeln und Schwefe abgegeben wurden? Mit dieser Gabe werden Menschen in schwierigen Lebenslagen unterstützt und sie trägt zum Erhalt wertvoller Arbeitsplätze bei.
- ✓ dass das **Gemeindehaus „Haus am Weg“** in Borgeln für kleine Feiern angemietet werden kann? Informationen und Terminabsprachen über das Gemeindebüro Borgeln.
- ✓ dass der diesjährige **Kindergartenkirchentag** in Bad Sassendorf am Samstag, den 11. Mai stattfindet? Zum Thema der Jahreslosung „Suche den Frieden und jage ihm nach“ gibt es zahlreiche Spielstände, die die Kinder nach dem Gottesdienst erkunden dürfen. Alle Familien sind recht herzlich eingeladen!

- ✓ dass ein **Familienausflug** des Ev. Severin Kindergartens am 19. Mai vom Förderverein organisiert wird und die Kinder kostenfrei dabei sind? Tolle Aktion! Dankeschön!
- ✓ dass der **Kindergarten Burgelon sein 60-jähriges Bestehen** am 29. August 2020 feiert? Merken Sie sich diesen Termin schon vor!
- ✓ dass die nächsten **Senioreng Geburtstagskaffeetrinken** am 6. April in Borgeln und am 20. Juli in Schwefe stattfinden?
- ✓ dass die **Jubelkonfirmation** am 14. April in der Dorfkirche in Borgeln gefeiert wird?
- ✓ dass die Kinder auch in diesem Jahr am **Ostersonntag** nach dem Familiengottesdienst mit Taufe und Abendmahl in Borgeln wieder die Möglichkeit haben, Ostereier zu suchen?
- ✓ dass der **letzte Gottesdienst der Sommerkirche** am Samstag, 24. August um 18 Uhr in Borgeln gefeiert wird? Im Anschluss wird gegrillt.
- ✓ dass die Ev Kirchengemeinde Niederbörde eine **Facebook-Seite** hat? >> Like us on Facebook 



Gottesdienst. Ma(h)l. Anders

Als die Jünger damals mit Jesus gemeinsam am Tisch saßen und er die berühmten Worte sprach: "Nehmt und esst...." - da feierten sie zusammen das Passahmahl, ein Festmahl.

Das wollen wir in diesem Jahr selbst erleben: Gemeinsam essen und Gottesdienst feiern. An einer reich gedeckten Tafel, zu der wir alle eine Köstlichkeit beisteuern. Um die Getränke kümmern wir uns.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie uns gemeinsam das Abendmahl erleben.

Gründonnerstag, 18.04.2019 um 19:00 Uhr in St. Severin, Schwefe

Barockmusik in Borgelner Kirche



„Ein hochkarätiges Konzert und das in unserer wunderschönen Dorfkirche“, so die Meinung vieler Zuhörer am 10. Februar 2019.

Im Rahmen des Stiftungsfestes, das immer vom Förderverein des Gemeindebezirks organisiert wird, stellte der Kammermusikreis der Ev. Luth. Kirchengemeinde Methler unter der Leitung von Pfarrer und Dirigent Jochen Voigt professionell Werke von G. Ph. Telemann und F. Geminiani ohne Aufwandsentschädigung vor.

Das Ensemble, zu dem 13 Musiker gehörten, hatte keine Mühe gescheut, mit allen Instrumenten nach Borgeln anzureisen und sogar das für diese Musik benötigte Cembalo nach Borgeln zu transportieren. Und dass sich das gelohnt hat, war nicht nur an der Begeisterung der Gäste aus der näheren Umgebung zu spüren, sondern wurde auch dokumentiert von Gästen, die extra aus Dortmund, Schwerte und Unna angereist waren.

Beim anschließenden Stiftungssessen hatten Musiker und Gemeindeglieder Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Dabei ernteten nicht nur die Musiker ein großes Lob, sondern auch sie hoben die Schönheit der Kirche mit ihrer guten Akustik und der gelungenen Beleuchtung sowie den netten Empfang und die liebevolle Bewirtung im Gemeindehaus hervor. Ein wirklich gelungenes Fest! Herzlichen Dank dafür!

Iah! Wau Wau! Miau! Kikeriki!

Vielleicht fragen Sie sich jetzt, was denn diese Tierstimmen mit der Kirchengemeinde Niederbörde zu tun haben.

Wenn Sie am 1. Advent im Familiengottesdienst in der Borgelner Kirche waren, kennen Sie vielleicht schon die Antwort. Für alle anderen folgt hier die Erklärung: Die Bremer Stadtmusikanten waren zu Besuch im Familiengottesdienst.

Die Kinder der Kinderkirche Borgeln und Schwefe haben bereits zum dritten Mal ein Minimusical vorbereitet und im Familiengottesdienst am 1. Advent aufgeführt. Unterstützt wurden sie dabei tatkräftig von den Kindergartenkindern aus Borgeln und Schwefe, die im Vorfeld ebenfalls die Lieder für das Musical geprobt und Kostüme gebastelt hatten.



Am Samstag vor dem ersten Advent stand in der Kinderkirche dann die Gestaltung der Kulissen, das Basteln von Kostümen und das Einüben der Lieder auf dem Plan. Die älteren Kinderkirchen-Kinder hatten die Sprechrollen übernommen und dafür bereits in der Woche zuvor ihre Texte gelernt und geprobt. Nach nur einer gemeinsamen Probe aller Mitwirkenden erfolgte die Uraufführung des Minimusicals dann im Familiengottesdienst am 1. Advent.

Auch wenn Sie selbst den Gottesdienst nicht besucht haben, können Sie sich sicherlich vorstellen, wie beeindruckend es klingt, wenn 50 Kinder gemeinsam mit „Iah! Wau Wau! Miau! Kikeriki!“ die Tierstimmen der Bremer Stadtmusikanten erschallen lassen und der Gemeinde im Abschlusslied „Einen schönen Advent“ wünschen.

Wenn wir Sie jetzt neugierig gemacht haben, sind Sie herzlich zum diesjährigen Familiengottesdienst am 1. Advent in der Borgeler Kirche eingeladen, denn auch in diesem Jahr werden die Kinder wieder mit einem Minimusical den Gottesdienst gestalten.

(Tamara Deimann, Kirsten Loer)

Komm, ich zeig dir meinen Baum!

Das Motto der Kinderkirchen Schwefe und Borgeln in diesem Jahr! Gemeinsam mit dem Gärtner Rudi Rittersporn erfahren die Kinder dabei, welche Bäume in der Bibel eine Rolle spielen. Sie erleben die Arbeit eines Maulbeerfeigenbaumritzers, erfahren das Geheimnis des Ölbaums, zittern um einen Feigenbaum im Weinberg, erkunden bei einem Ausflug den Wald „mit allen Sinnen“, entdecken am Beispiel der Zeder, wie schön Gott die Welt gemacht hat, hören, wie Gottes Liebe uns wachsen lässt wie die Rebe am Weinstock und singen im Minimusical vom grünenden Tannenbaum.

In der ersten Kinderkirche im Januar haben alle Kinder bereits eine eigene kleine Tanne eingepflanzt und pflegen und gestalten diese nun das ganze Jahr über. Im Dezember werden die geschmückten Tannen nach einem großen Auftritt im Minimusical als Mini-Weihnachtsbaum von den Kindern mit nach Hause genommen.

Übrigens wurden weitere Tannen vorbereitet, die jetzt noch „herrenlos“ auf Kinder im Alter von vier bis zwölf Jahren warten, die bei den nächsten Kinderkirchen mitmachen möchten.

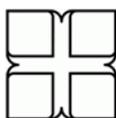
(Tamara Deimann, Kirsten Loer)



Einladungen und Termine

Pfingstsamstag, den 8. Juni um 14 Uhr in St. Severin

feiern wir anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Schalke-Fanclubs „Schwefer Kreisel“ Gottesdienst, bevor es um 17:04 Uhr zum Match zwischen den Schwefer Kreisel All-Stars und der FC Schalke 04 Traditionself kommt. Alle Erlöse kommen dem Soester Hospiz zugute. Eine großartige Aktion, die nicht nur etwas für Schalke-Fans ist. Kommen Sie vorbei – es lohnt sich!



Gemeinsamer Ausflug

der Frauenhilfen Borgeln und Schwefe am 19. Juni nach Letmathe zum Bibelgarten der Ev. Friedenskirche



Familiengottesdienst

im Westholz am Pfingstmontag, den 10. Juni um 11 Uhr

Dorf-gottesdienst

in Ehningsen am Sonntag, den 7. Juli um 11 Uhr auf dem Hof Düsing, veranstaltet vom und zugunsten des Fördervereins St. Severin



Sommerkirche in Borgeln

Am Samstag, den 24. August um 18 Uhr, anschl. gemütliches Beisammensein mit Grillen und kühlen Getränken

Angebote für Kinder und Jugendliche



Kindergottesdienst

- Jeden 1. Dienstag im Monat um 10 Uhr in der St. Severin Kirche
- Jeden 2. Dienstag im Monat um 10 Uhr in der Dorfkirche Borgeln

Gottesdienst mit den Kindergartenkindern zur Verabschiedung der Schulkinder am Donnerstag, den 11. Juli um

- 10 Uhr in der Dorfkirche in Borgeln und
- 15 Uhr in der St. Severin Kirche



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Samstag, 25. Mai von 10-12.30 Uhr in **Borgeln**

Sei nicht feige - Nutze die Chance! - Der Feigenbaum

Samstag, 29. Juni (weitere Informationen folgen)

KINDERKIRCHENFEST

Samstag, 31. August von 10-12.30 Uhr in **Schwefe**

Wie schön hast du die Welt gemacht! - Die Zeder

Ökumenische Schulgottesdienste

- am 12. Juli zur Verabschiedung der Viertklässler
- am 29. August zur Einschulung der I-Männchen



jeweils um 8.45 Uhr in der Dorfkirche in Borgeln



Flanne, Schneemann, Hochhäuser, Flamingo, Flamingo, Seifenblasen



Alles Zirkus oder was?



Traditionell an „Weiberfastnacht“ oder „Faschingsdonnerstag“, in diesem Jahr also am 28. Februar, feierten die Kinder im St. Othmar-Kindergarten ihren Karneval. Bevor sie am Nachmittag nach Hause gingen, führten sie den Eltern noch eine selbst ausgedachte und gestaltete Vorstellung des „Kinderzirkus Mondrakete“ vor – die Eltern waren begeistert!

„Stifte machen Mädchen stark“



Bitte sammeln Sie ausgediente Schreibgeräte wie zum Beispiel Kugelschreiber und unterstützen Sie das Projekt! Vom Erlös des Rohmaterials werden Schulmaterial und Ausbildung junger Frauen in Mazedonien ermöglicht. Sammelstellen in den vier Gemeindehäusern.

Adventsfeier der Frauenhilfsguppen



Bei der gemeinsamen Adventsfeier aller Frauenhilfsguppen des Seelsorgebereichs II im Gemeindehaus in Dinker am 12. Dezember nutzte Pfarrer Vedder auch die Gelegenheit, einigen besonders fleißigen Damen besonders zu danken und ein kleines Präsent zu überreichen.

Ganz neue Ausblicke



Durch die kürzlich ausgeführten gärtnerischen Pflegemaßnahmen im Garten des „Alten Pastorates“ ergeben sich jetzt ganz neue Ausblicke auf den alten Speicher auf seiner Insel. Haben Sie ihn zuvor schon einmal aus dieser Perspektive sehen können? Und wussten Sie, dass sich im Anbau (rechts) ein großer, holzbefuerter Backofen befindet?

Fahrt des Frauengesprächskreises

Der Frauengesprächskreis Dinker besichtigte am Dienstag, 29. Januar, mit insgesamt elf Personen (nicht nur Teilnehmerinnen, sondern auch ein paar Teilnehmer) die St.



Petri-Kirche in Soest. Schwerpunkt an diesem Abend war die Beleuchtung und Lichttechnik. Der Küster Herr Friedhelm Overbeck erläuterte den Zuschauern die Lichtkunst. Automatisch oder manuell

können der gesamte Innenraum des Gotteshauses bzw. ganz individuelle Szenen von kaltweiß bis (kuschelig) warmweiß angestrahlt werden. Im Anschluss an die „erleuchtende“ Vorführung ging es in den „Wilden Mann“, um den Abend ausklingen zu lassen.



Kurz, bunt und bündig

Adressen für die **Jubelkonfirmation** am **26. Mai** werden derzeit gesucht. Sollten Sie vor 50, 60, 65, 70 oder noch mehr Jahren konfirmiert worden sein, aber keine Einladung erhalten haben, wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro (02384-3386). So Gott will, wird es in diesem Jahr sogar zwei Jubelkonfirmanden geben, die vor 80 Jahren konfirmiert wurden! Wussten Sie übrigens schon, dass es die Jubelkonfirmation in Dinker erst seit 1936 gibt?

Die letzte „**Silberkonfirmation**“ wurde im Jahr 2018 gefeiert (wir berichteten); da immer zwei Jahrgänge zusammengefasst werden, wird es die nächste „Silberkonfirmation“ **2020** geben.

Die diesjährige **Konfirmation** ist am **5. Mai**; einen Rüstgottesdienst dazu gibt es am 4. Mai, „Kranzbinden“ der Konfi-Eltern am 2. Mai.

Die „**Oberammergau-Fahrt**“ vom 10. - 13. September 2020 ist mit 40 Plätzen bereits **ausgebucht**; es existiert aber eine „**Warteliste**“ für Interessierte (bitte melden im Gemeindebüro, Tel. 02384-3386).

Bekanntermaßen kommt Weihnachten ja immer so plötzlich. Deshalb unsere Geschenkidee: Die in unserer letzten Ausgabe angekündigten „**Schwibbögen**“ mit dem Motiv „St. Othmar-Kirche“ **sind fertig!** „Große“ Exemplare kosten 45 und „kleine“ 12 Euro. Ansprechpartner dafür: Familie Schlotmann, Dinker (Tel. 02384-3508).

Folgende **Termine** der **KinderKircheDinker** stehen für **2019** fest:

Sonntag, 31. März: „Was glaubst du denn?“ (9.45 Uhr – 11.15 Uhr),

Sonntag, 2. Juni: Familien-Fahrradrallye,

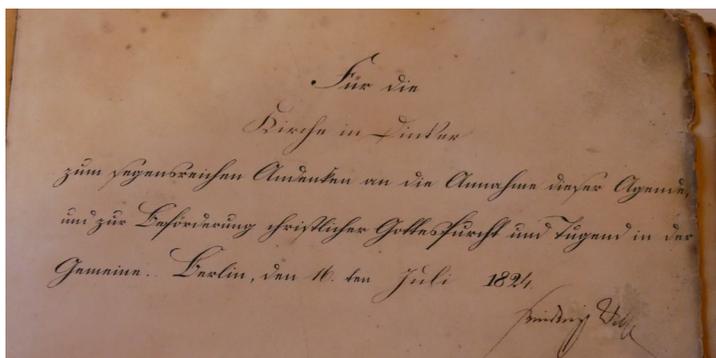
Sonntag, 29. Juni: „Wallführung“ in Soest,

Samstag, 07. Dezember: Plätzchen backen.

Näheres zu den jeweiligen Terminen entnehmen Sie bitte den entsprechenden Aushängen in Kirche und Gemeindehaus!

Herzlicher Dank kam jetzt von den jeweiligen Spendeneempfängern, den wir gern weitergeben: Die **Adventssammlung** der Diakonie erbrachte im Seelsorgebereich II die stolze Summe von 3578 Euro! Bei der Brockensammlung für Bethel kamen in Dinker sogar 1900 kg an **Altkleidern** zusammen! Von uns ein ganz großes „Dankeschön“ an alle Spenderinnen, Spender, Helferinnen und Helfer!

Schätze im Gemeindearchiv



Das „Alte Pastorat“ in Dinker ist nicht nur das Gemeindehaus für den Seelsorgebezirk II, es dient auch Pfarrer Werner Vedder und seiner Familie als Wohnung. In der Vergangenheit haben dort aber auch schon einmal weit illustre Gäste gewohnt – 1821 zum Beispiel: Damals war das Haus noch ein „Neues Pastorat“ und sogar der damalige Landesherr, der preußische König Friedrich Wilhelm III hat dort übernachtet (er ist übrigens nicht der Friedrich Wilhelm, nach dem sich unser Männergesangsverein zu Dinker benannt hat)! Es muss ihm so gut in Dinker gefallen haben, dass er der Kirchengemeinde eine wertvolle Agende gestiftet hat, sogar mit handschriftlicher Widmung und eigenhändiger Unterschrift seiner Majestät! Aber nicht nur dieses wertvolle Buch kam aus Berlin: Anlässlich der Union mit der reformierten Gemeinde Uentrop stiftete er auch das Altarkreuz und die zugehörigen Leuchter, die nach wie vor in jedem Gottesdienst unseren Altar zieren.



Für Pfarrer Vedder ist die Beschäftigung mit der heimischen Kirchengeschichte so interessant, dass er, nach rund 30 Jahren Gemeindedienst, für das Wintersemester 2020/21 ein Kontaktstudium der Westfälischen Kirchengeschichte an der Universität Münster beantragt hat.



Frauenhilfe verabschiedet Marlies Bußmann

Am 30. Januar schied Frau Marlies Bußmann aus dem Vorstandsteam der Frauenhilfe Welver/Recklingsen aus gesundheitlichen Gründen



nach 20 Jahren aus. Wir danken ihr herzlich für ihre engagierte und zuverlässige Mitarbeit. Sie erhielt eine Urkunde und einen Blumenstrauß.

Das Gruppenbild zeigt v.l. Frau Jankowski, Frau Bollwahn, Frau Ashege, Frau Linnebank, Frau Bußmann, Frau Asfahl, Frau Coerdts und Frau Sommerfeld, die an diesem Abend trotz Schnee und Kälte zur Verabschiedung gekommen waren. (Foto: Hildesuse Sommerfeld)

Wir konnten Frau Gaby Asfahl gewinnen im Vorstandsteam der Ev. Frauenhilfe Welver mitzuarbeiten. Sie übernimmt gerne die Aufgaben von Marlies Bußmann.

Die nächsten Termine für den Abendkreis "frauentreff"

- 24. April** Nordinsel Neuseeland - Fernwanderung Frau Dr. Maria Weinmann, 19.30 Uhr Albanus-Gemeindehaus
- 29. Mai** Besuch der Fatih-Moschee in Werl, Abfahrtszeit folgt
- 26. Juni** Wickeder Meditationsweg, ein ökumenischer Meditationsweg, Abfahrtszeit wird noch bekanntgegeben

Ein grandioses Konzert



Foto: Jo. Holthoff

Die Kirche war am 5. Januar bis auf den letzten Stehplatz besetzt. Bella Cantate unter Leitung von Georg Twittenhoff und der Posaunenchor Dinker geleitet von Bernd Kipyry zogen die Besucher begeistert in ihren Bann. Der Chor ließ Stücke aus der Messe Missa sowie Weihnachtslieder und moderne Stücke erklingen und riss die Zuhörer bei dem gemeinsam gesungenen „Amen“ und „Go tell it on the mountains“ mit. Der Posaunenchor bezauberte unter anderem mit „Yesterday“ von den Beatles. Einfühlsam verband Michaela Horstmann die Musik mit ihren Texten. Die am Ausgang für das Soester Hospiz erbetenen Spenden betrugen über 1000 Euro.

Die Kirche war am 5. Januar bis auf den letzten Stehplatz besetzt. Bella Cantate unter Leitung von Georg Twittenhoff und der Posaunenchor Dinker geleitet von Bernd Kipyry zogen die Besucher begeistert in ihren Bann. Der Chor

Erste Jubilarfeier 2019



54 Jubilare feierten mit Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus. Allen Helferinnen gilt ein großes Dankeschön!

Kirchenwanderung von Welver nach Schwefe

Der Seelsorgebereich III Welver lädt herzlich zu einer Kirchenwanderung von Welver nach Schwefe mit einer Kirchenführung in der St. Severin Kirche ein. Die Wanderung findet am **26. Mai** im Anschluss an den Gottesdienst statt. Über Feld- und Wirtschaftswege wandern wir **ab 11.30** Uhr Richtung Schwefe. Auf dem Weg machen wir eine Pause mit einem kleinen Picknick und treffen so gestärkt in Schwefe ein. Nach der Kirchenführung treten wir nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken die Heimfahrt nach Welver an. Die Fahrt wird für alle Teilnehmer organisiert.

Um für das Picknick und das Kaffeetrinken besser planen zu können, bitten wir um **Voranmeldung** für die Teilnahme an der Wanderung im Gemeindebüro unter der Telefonnummer 02384/3386. Für die Verpflegung wird ein Kostenbeitrag von 5 € am Tag der Wanderung eingesammelt.
(Andrea Schulze-Kettermann)



Weinprobe an der St. Albanus und Cyriacus Kirche

Am **15. Juni** findet an der ev. Kirche in Welper eine Weinprobe statt. Um **17 Uhr** beginnt der Abend mit einer Andacht zu dem Thema „Wein in der Bibel“. Anschließend wird der Winzer Timo Räder aus Hillesheim/Rheinhausen Informationen rund um den Wein, die Lese und die einzelnen Rebsorten etc. geben. Abhängig von der angemeldeten Personenzahl wird diese Weinprobe als freie Wandelweinprobe mit ca. 24 Sorten vom trockenen Rotwein bis zum edelsüßen Weißwein durchgeführt. Gereicht wird parallel hierzu ein kleiner Imbiss. Während der Probe und auch im Anschluss ist bei einem Gläschen des „Lieblingsweines“ Gelegenheit zu einem Gespräch mit dem Winzer und natürlich auch untereinander!



Der Kostenbeitrag für diesen Abend beträgt **25 € pro Person**. Wer teilnehmen möchte, sollte sich verbindlich **bis zum 31. Mai** im Gemeindebüro mit dem unten angehängten Abschnitt anmelden.

(Andrea Schulze-Kettermann)



Hiermit melde ich mich/uns verbindlich mit _____ Personen zu der Weinprobe am 15. Juni 2019 an.

(Name)

Die Kosten in Höhe von 25 € pro Person werden auch bei einer Abmeldung nach dem 8. Juni 2019 fällig.

(Unterschrift)

Klosterkapriolen Teil III 2019

Das Theater am Kloster öffnet auch in diesem Jahr wieder „hurtig hurtig“ seine Klosterpforte.

Bereits zum dritten Mal werden historisch überlieferte Geschichten zwischen dem kath. Kloster und den Lutheranern in einem Theater-
rundgang erzählt und gespielt.

Die Klosterpforte öffnet sich an
folgenden Tagen:

23. August um 19 Uhr (Premiere)

24. August um 15 und 19 Uhr

25. August um 15 Uhr

30. August um 19 Uhr

31. August um 15 und 19 Uhr

01. September um 15 Uhr



Den Termin für den Kartenvorverkauf entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unserer Facebookseite: <https://de-de.facebook.com/Klosterkapriolen/>

Bis dahin – wir freuen uns auf Sie/Euch!

(Britta Mayweg)



Gottesdienste und Sommerkirche in der Niederbörde

Eine Reihe von ganz besonderen Gottesdiensten erwartet die Gemeindeglieder in der Niederbörde in den nächsten Monaten. So gibt es die besonderen **Abendmahlsgottesdienste am Gründonnerstag**, den **ökumenischen Kreuzweg am Karfreitag**, die **Osternachtsfeiern**, die **Konfirmationen und Jubelkonfirmationen**, einen **Schalke-Gottesdienst** in Schwefe, eine **ökumenische Mittagsandacht** beim Sattelfest in Welper, besondere **Taufgottesdienste**, einen **ökumenischen Gottesdienst** unter freiem Himmel zum Pfingstzeltlager der JugendFeuerwehr am Pfingstsonntag, den traditionellen **Gottesdienst am Dinker Berg** und den **Familiengottesdienst im Westholz**, den **Motorradgottesdienst Moto Maria** in Werl, alle am Pfingstmontag, dann einen **Dorf-gottesdienst in Ehningsen** und einen **ökumenischen Gottesdienst zum 50-jährigen Jubiläum der Gemeinde Lippetal**. Weiterhin feiern wir die **Schul- und Kindergartengottesdienste** und die **Altenheimgottesdienste**. Die meisten Gottesdienstbesucher aber erreichen wir bei Amtshandlungen, bei den Trauungen und Beerdigungen. Mit diesem sehr vielfältigen Angebot an verschiedenen Gottesdiensten hoffen wir, den Bedürfnissen unserer Niederbörde-Gemeinde so weit als eben möglich entgegenzukommen. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte der Gottesdienst-Übersicht in der Mitte unseres Gemeindebriefes.

Besonders einladend sei hingewiesen auf die **sieben Gottesdienste der Sommerkirche**. Unter der Überschrift „**Sieben Leben, unerkannte Lieblinge der Bibel**“, werden an den Sonntagen der Sommerferien vom 14. Juli bis zum 24. August an sieben Orten sieben verschiedene biblische Personen im Mittelpunkt stehen. So kann die Gemeinde alle unsere Predigtstätten, besondere biblische Personen und sieben unterschiedliche Prediger*innen kennenlernen. Wir laden die Gemeinde ein, in den großen Ferien so durch die Niederbörde zu reisen, wobei jeder Gottesdienst auch für sich allein einen Besuch wert ist.

Termine der Sommerkirche



- 14. Juli um 10 Uhr: „Kain - Schuld und Zukunft“ (1. Mose 4)
Dorfkirche Borgeln, Pfr. Vedder
- 21. Juli um 10 Uhr: „Mehr als Brot und Müsli: Ezechiel“
St. Othmar Dinker, Diakonin Riddermann
- 28. Juli um 10 Uhr : „Tamar - eine Frau im Stammbaum Jesu“
St. Albanus Welver, Prädikantin Czernietzki
- 4. August um 10 Uhr: „Nächte, die man nicht vergisst – Nikodemus“, St. Severin Schwefe, Prädikant Schulze zur Wiesch
- 11. August um 10 Uhr: „Träume, die man nie vergisst – Jakob“
St. Jakobi Lippborg, Pfr. Klapetz
- 18. August um 10 Uhr: „Jephtha—ein tragischer Held“
St. Antonius Stocklarn, Pfr. Schrieder
- 24. August um 18.00 Uhr: Esau - Wenn Männer kochen
Dorfkirche Borgeln, Pfr. Herzog

vier Bezirke // eine Gemeinde // ein Sommer // ein Fest

08.09.2019
Kirchwelver

24 Gottesdienste im April 2019

Mittwoch, 3. April	19 Uhr	St. Severin Kirche Schwefe, Passionsandacht	
Samstag, 6. April	18 Uhr	St. Jakobi Kirche Lippborg	
Sonntag, 7. April	10 Uhr	St. Severin Kirche Schwefe	 
Judica	10 Uhr	St. Albanus Kirche Welver, Taufe	
Mittwoch, 10. April	19 Uhr	Passionsandacht in Hattropholsen	
Sonntag, 14. April Palmarum	10 Uhr	Ev. Dorfkirche Borgeln, Jubelkonfirmation	
	10 Uhr	St. Othmar Kirche Dinker, Taufe	
	10 Uhr	St. Albanus Kirche Welver, Taufe	
Gründon- nerstag, 18. April	18 Uhr	Altes Pastorat Dinker	
	19 Uhr	St. Severin Kirche Schwefe, Agapemahl	
	19 Uhr	Albanus-Gemeindehaus Welver	
Karfreitag, 19. April	10 Uhr	Ev. Dorfkirche Borgeln	
	10 Uhr	St. Jakobi Kirche Lippborg	
	15 Uhr	St. Albanus Kirche Welver	
	17 Uhr	Ökumenischer Kreuzweg ab Dinker	

Samstag, 20. April	21 Uhr	St. Severin Kirche Schwefe	
Ostersonntag, 21. April	5.30 Uhr	St. Othmar Kirche Dinker	
	6 Uhr	St. Albanus Kirche Welver, Taufe	
	10 Uhr	Ev. Dorfkirche Borgeln, Taufe	
	10 Uhr	St. Jakobi Kirche Lippborg	
	10 Uhr	St. Albanus Kirche Welver	
Ostermontag, 22. April	10 Uhr	St. Antonius Kapelle Stocklarn	
	10 Uhr	St. Othmar Kirche Dinker	
	10 Uhr	St. Albanus Kirche Welver	
Sonntag, 28. April Quasimodo- geniti	10 Uhr	Ev. Dorfkirche Borgeln	
	10 Uhr	St. Jakobi Kirche Lippborg	
	10 Uhr	St. Albanus Kirche Welver, Konfirmation	



Gottesdienst mit Hl. Abendmahl



Kirchkaffee nach dem Gottesdienst

Sonntag, 5. Mai Miserikordias Domini	10 Uhr	St. Othmar Kirche Dinker, Konfirmation	
	10 Uhr	St. Severin Kirche Schwefe, Konfirmation	
	10 Uhr	St. Albanus Kirche Welper, Konfirmation	
Samstag, 11. Mai	18 Uhr	St. Jakobi Kirche Lippborg	
Sonntag, 12. Mai Jubilate	10 Uhr	Ev. Dorfkirche Borgeln, Konfirmation	
	10 Uhr	St. Albanus Kirche Welper, Taufe	
Samstag, 18. Mai	18 Uhr	St. Severin Kirche Schwefe	
Sonntag, 19. Mai Kantate	10 Uhr	St. Othmar Kirche Dinker, Taufe	
	10 Uhr	St. Albanus Kirche Welper	
Sonntag, 26. Mai Rogate	10 Uhr	St. Severin Kirche Schwefe	 
	10 Uhr	St. Othmar Kirche Dinker, Goldkonfirmation	
	10 Uhr	St. Albanus Kirche Welper, Taufe	
Donnerstag, 30. Mai Himmelfahrt	10 Uhr	Ev. Dorfkirche Borgeln, Bördegottesdienst	 

- Am 26. Mai beginnt im Anschluss an den Gottesdienst in der St. Albanus Kirche in Welper die Wanderung nach Schwefe.

Sonntag, 2. Juni Exaudi	10 Uhr	St. Jakobi Kirche Lippborg	
	10 Uhr	St. Albanus Kirche Welper	
Samstag, 8. Juni	14 Uhr	Schalke-Gottesdienst in Schwefe	
	15 Uhr	St. Albanus Kirche Welper, Taufgottesdienst	
Sonntag, 9. Juni Pfingsten	10 Uhr	Ev. Dorfkirche Borgeln	
	10 Uhr	Ökumenischer Feuerwehrgottesdienst an der Bördehalle in Welper	
Montag, 10. Juni Pfingstmontag	10 Uhr	Gottesdienst am Dinker Berg	
	11 Uhr	Gottesdienst im Westholz	
Sonntag, 16. Juni Trinitatis	10 Uhr	Ev. Dorfkirche Borgeln	
	10 Uhr	St. Othmar Kirche Dinker, Taufe	
	10 Uhr	St. Albanus Kirche Welper, Taufe	
Sonntag, 23. Juni 1. So. n. Trinitatis	10 Uhr	St. Severin Kirche Schwefe	 
	10 Uhr	St. Jakobi Kirche Lippborg	
	10 Uhr	St. Albanus Kirche Welper	
Sonntag, 30. Juni 2. So. n. Trinitatis	10 Uhr	St. Antonius Kapelle Stocklarn	
	10 Uhr	St. Othmar Kirche Dinker	
	10 Uhr	St. Albanus Kirche Welper	

Sonntag, 7. Juli	10 Uhr	St. Albanus Kirche Welper	
3. So. n. Trinitatis	11 Uhr	Dorf Gottesdienst in Ehningsen, Hof Düsing	
Sonntag, 14. Juli 4. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Ev. Dorfkirche Borgeln	 
Sonntag, 21. Juli	10 Uhr	St. Othmar Kirche Dinker	
5. So. n. Trinitatis	12 Uhr	Mittagsgebet zum Sattelfest am Marktplatz in Welper	
Sonntag, 28. Juli 6. So. n. Trinitatis	10 Uhr	St. Albanus Kirche Welper	

Statistische Angaben Ev. Kirchengemeinde Niederbörde

Wussten Sie schon, dass es im vergangenen Jahr **2018** in der **Kirchengemeinde Niederbörde 49 Taufen, 96 Bestattungen, 20 Trauungen** und **60 Konfirmandinnen bzw. Konfirmanden** gegeben hat?

Die Vergleichszahlen aus dem Vorjahr und von vor 100 Jahren können wir leider nicht liefern, unsere Kirchengemeinde ist noch zu jung...

LIEBER GOTT, dein Segen möge sich
 wie ein SANFTER WIND 
 um die Menschen auf Reisen legen,
 dass sie BEHÜTET IHRE WEGE
 gehen können. CARMEN JÄGER

Gottesdienst weltweit – Weltgebetstagsliturgie aus Slowenien



Dinker: bereit für den Gottesdienst

Zum diesjährigen Weltgebetstag feierten wir ökumenische Gottesdienste in Dinker, Schwefe und Lippborg. Die Liturgie, die weltweit mit den gleichen Texten in vielen

verschiedenen Sprachen gefeiert wird, hatten dieses Mal Frauen aus Slowenien vorbereitet. Ein gemeinsames Kaffeetrinken bzw. ein Abendimbiss gehören immer dazu. Unter dem Motto „Kommt, alles ist bereit – es ist noch Platz“ wurde das Gastgeberland vorgestellt und die Geschichte vom großen Gastmahl aus dem Lukasevangelium Kapitel 14 aktualisiert. Die Gottesdiensträume waren in den slowenischen Landesfarben dekoriert und die eingängigen Lieder aus Slowenien begeisterten die Gottesdienstbesucher. Im nächsten Jahr wird der Weltgebetstag von Frauen aus Simbabwe vorbereitet.



Dinker u. Lippborg:
Slowenisches Herz



Schwefe: der gedeckte Tisch

Gottesdienst für Liebende – Valentinstag



Foto: H. A. Limbrock

Zum ersten Mal hat unsere Gemeinde am 14. Februar, dem Valentinstag, einen Gottesdienst für Liebende angeboten. Diakonin Sabine Riddermann und Pfr. Werner Vedder luden in dieser abendlichen Feier Menschen ein, die sich für ihren gemeinsamen Lebensweg segnen lassen konnten. Zwölf Paare und einige einzelne Gemeindeglieder folgten der Einladung. Zu stimmungsvoller Orgelmusik, mit der unser Organist Georg Twittenhoff den Gottesdienst begleitete, konnten sich die Paare ein persönliches Versprechen geben und bekamen eine rote Rose geschenkt. Spontan äußerten die Gottesdienstbesucher den Wunsch, dass diese Feier im nächsten Jahr wiederholt wird.

Gottesdienst hinter Gittern – zu Besuch in der JVA Werl

Am Sonntag, den 17. März, konnten 14 Mitglieder unserer Niederbörde-Gemeinde die Gottesdienste in der JVA Werl besuchen und mitgestalten. Zusammen mit Pfr. Tillmanns und Pfr. Vedder wurden sie bereits früh am Morgen durch die Sicherheitsschleusen in das Gefängnis eingelassen. Bei den vielen abzuschließenden Türen und Gittern stellte sich bei manchen ein mulmiges Gefühl ein. In der Kapelle feierte man den ersten Gottesdienst mit den Insassen und dem Chor der Inhaftierten. Nach einer Kaffeepause mit interessanten Begegnungen wurde dann ein zweiter, ebenfalls voll besetzter Abendmahlsgottesdienst gefeiert. Der Kontakt zu Pfr. Tillmanns und der JVA Werl soll auch in Zukunft aufrecht gehalten und die Arbeit der Anstaltsgeistlichen weiter durch Spenden, Kollekten und auch Besuche unterstützt werden.



Foto: Matthias Köhler, JVA



gemeinde
bewegen

Kirchenwahl
am 1. März 2020

Im nächsten Jahr ist Kirchenwahl. Der Bevollmächtigtenausschuss darf sich dann endlich wieder Presbyterium nennen. Wir müssen Stellen neu besetzen. In der letzten Sitzung haben wir besprochen, zuerst jeweils in den Bezirken Kandidatinnen oder Kandidaten dazu zu bewegen mitzuhelfen, die Gemeinde zu bewegen - treu dem Motto zur Kirchenwahl 2020.

Noch ist es knapp ein Jahr bis zur Kirchenwahl. Genügend Zeit, um die Dinge in Ruhe, wohlüberlegt und gelassen anzugehen. Wir wollen diese Zeit nutzen gemeinsam Rückschau zu halten auf anderthalb Jahre Niederbörde. Was ist gut gelaufen und was weniger gut? Welche Schwerpunkte stehen in den kommenden Jahren an und welche wollen /müssen wir neu setzen? Dazu werden wir alle interessierten Gemeindeglieder im Juni einladen. Wir wollen miteinander ins Gespräch kommen und Interesse zum Mitmachen wecken. Lassen Sie sich dazu einladen!

(Friedrich Schulze zur Wiesch)

Endlich! Baumaßnahmen an der Ev. Kirche in Welver starten

Der Bevollmächtigtenausschuss hat in seiner letzten Sitzung die Ausführung der Turmhelminstandsetzung und die Instandsetzung und Reinigung der Orgel mit der Reparatur der Prospekt Pfeifen von 1733 freigegeben. Für die Turmhelminstandsetzung werden zurzeit die Aufträge an die ausführenden Firmen erstellt. Der nächste Schritt ist dann, eine gemeinsame Planungsbesprechung mit allen Beteiligten mit dem Ziel einen abgestimmten Zeitplan zu erarbeiten. Aufgrund der guten Auftragsbücher der ausführenden Firma können bei der Orgel die Arbeiten erst im September beginnen. Die Planungsbesprechung ist hier für den Mai vorgesehen. Für beide Baumaßnahmen ist ein Tag geplant, an dem die Baustelle besichtigt werden kann und Erläuterungen zu den Arbeiten gegeben werden. (F. Schulze zur Wiesch)

Bleibt alles anders 3

Was hinter den Kulissen unserer fusionierten Kirchengemeinde zu organisieren, zu strukturieren und zu überdenken ist, kann auf den ersten Blick gar nicht gesehen werden. Das ist ein bisschen wie bei dem berühmten Eisberg, von dem nur ein kleiner Teil die Wasseroberfläche überragt. Der wahre Umfang des Eisbergs ist nicht sichtbar. Bei uns ist das nicht anders. Umso wichtiger ist es uns daher, Sie über weitere Veränderungen auf diesen Seiten zu informieren.



„Wehret ihnen nicht...“: Der Bevollmächtigtenausschuss hat eine Klausurfahrt unternommen, um sich über die Gestaltung des Abendmahls in unseren Gottesdiensten Gedanken zu machen. Denn es hatte sich herausgestellt, dass wir ein Thema gemeinsam besprechen wollten: Dürfen Kinder am Abendmahl teilnehmen? Wir haben sodann intensiv zu diesem Thema gearbeitet,

diskutiert, Vor- und Nachteile abgewogen und sind zu dem Ergebnis gekommen, dass die bisherige Praxis, erst konfirmierte Menschen am Abendmahl teilhaben zu lassen, dem Abendmahl nicht hinreichend gerecht wird. Wir haben nur zwei Sakramente: Taufe und Abendmahl. Wieso lassen wir kleine Kinder taufen, halten jedoch das Abendmahl zurück? Dabei sind die Sakramente auch nicht unterschiedlich zu gewichten, sondern beide sind – gottgegeben – heilig. Und wir kamen zu dem Schluss, dass die Wirksamkeit von Taufe und Abendmahl unabhängig ist von der individuellen Einsicht in den Glauben. Wäre es anders, dürften Menschen mit geistigen Einschränkungen nicht am Abendmahl teilnehmen. Und das kann eben nicht für einen Glauben gelten, der zur Aufgabe hat, Gottes Wort zu verkündigen und sich den Schwachen und Kleinen zuzuwenden. So haben wir beschlossen, Kinder in Begleitung ihrer Eltern zum Abendmahl zuzulassen. Diese Regelung wird ab Ostern für die gesamte Niederbörde gelten. Da Kinder nachvollziehbarerweise keinen Alkohol trinken dürfen, schaffen wir

gesonderte Kelche an, in denen Traubensaft sein wird. Damit ermöglichen wir nicht zuletzt auch die Möglichkeit, am Abendmahl ohne Alkohol teilzunehmen.



Auch in der Arbeit mit den Jugendlichen, den Konfis, gibt es im kommenden Jahr Veränderungen. Zunächst ist der neue Rhythmus zu nennen. Die Konfirmandenzeit beginnt erst im Oktober – und dann auch gleich mit einer eigenen Freizeit der Gemeinde. Vom 21.-24. Oktober werden die Konfis mit Unterstützung aus der Gemeinde, der Jugendkirche Soest und mit Pfr. Herzog nach Meschede fahren. Dort wird es ganz zentral darum gehen, dass sich die Gruppe besser kennenlernt. Wir werden erste Schritte im Bereich der Meditation, des Gebets und des Gottesdienstes unternehmen und uns auch mit der Frage beschäftigen: Warum bin ich eigentlich hier? Nicht ganz so existentiell, wie es nun klingt, sondern: Warum wollen sich Jugendliche konfirmieren lassen? Wofür steht die Konfirmandenzeit eigentlich bei den Konfis? Denn erst, wenn man das weiß, weiß man auch, wo man die jungen Menschen abholen kann. Die weiteren Inhalte werden in Zukunft auch hin und wieder digital zu erarbeiten sein. Falls Sie also in Zukunft eine Gruppe von 3-4 Konfis sehen sollten, die in der Nähe von kirchlichen Einrichtungen intensiv auf ihre Handys schauen und sich dabei unterhalten: Es könnte eine Konfistunde sein! Davon versprechen wir uns, dass die Konfis weiterhin ihrer „Kirche vor Ort“ verbunden bleiben, indem Sie sie auf neue und ansprechende Art und Weise kennenlernen. Daneben wird es auch die klassischen Einheiten geben. Diese finden jedoch fortan zentral im Gemeindehaus Welver statt. Hier werden zwei Gruppen nacheinander von Pfarrer Herzog geleitet.

Safe the date: Konfirmationstermine für 2020:

Borgeln, 9. Mai um 15 Uhr; Dinker, 10. Mai um 10 Uhr;
Welver, 16. Mai um 15 Uhr; Schwefe, 17. Mai um 10 Uhr.

Seelsorge und Diakonie

Die Seelsorge ist eine der Kernaufgaben kirchlichen Handelns, die den Menschen umfassend in seiner jeweiligen Lebenssituation wahrnimmt, ihn anspricht, zuhört und begleitet.

In unserer Gemeinde der Niederbörde geschieht die Seelsorge der Pfarrer und Pfarrerinnen vor allem im Zusammenhang mit Taufen, Trauungen, Konfirmationen und Beerdigungen sowie bei Begegnungen in Seniorenheimen und bei Kranken- und Geburtstagsbesuchen, der Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen.

Die Pfarrer und Pfarrerinnen unterliegen der seelsorgerlichen Schweigepflicht.

Im Grunde gehört die Seelsorge aber nicht allein zu den speziellen Aufgaben der Pfarrer und Pfarrerinnen in der Gemeinde, sondern es gehört grundsätzlich zum Christsein dazu, anderen Menschen beizustehen, ihre Freude, Nöte und Sorgen mitzutragen, so wie Jesus es vorgelebt hat. Seelsorge ist ursprünglicher Ausdruck christlichen und gemeindlichen Lebens und Aufgabe der ganzen Gemeinde.

Zu meinen Schwerpunktaufgaben werden in den Seelsorgebereichen I, II und III die Seelsorge und die Diakonie gehören. Hier sehe ich mich als Bindeglied zwischen den ehrenamtlich Wirkenden, den Pfarrern der Seelsorgebereiche I und II und der kreiskirchlichen Seelsorgepfarrerin, des diakonischen Werkes Ruhr-Hellweg e.V. und dem Diakoniepfarrer des Kirchenkreises Soest-Arnsberg.

Ich werde für die konzeptionelle Weiterentwicklung, die Koordination und die Durchführung geeigneter Gottesdienste, regelmäßige Angebote, Projekte und gezielte Aktionen sorgen. Die ehrenamtlichen Mitarbeitenden in den Bereichen Seelsorge und Diakonie erfahren Fortbildung und eigene seelsorgerliche Begleitung. Außerdem kümmere ich mich um einen flächendeckenden Besuchsdienst und möchte neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für diesen wichtigen Bereich der Gemeindegearbeit gewinnen.

Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Sie einen Besuch im Krankenhaus oder zu Hause wünschen!

Melden Sie sich im Gemeindebüro bei Helga Kruse oder bei Jürgen Eickhoff oder einem der drei Pfarrer. (Karl-Heinz Klapetz)

Monat der Diakonie im Oktober



Kirche und Diakonie gehören zusammen, deshalb sind die Kirchengemeinde Niederbörde und die Diakonie Ruhr-Hellweg eng miteinander verknüpft. Das Projekt „Monat der Diakonie“ wurde unter anderem ins Leben gerufen, um diese Beziehung zu stärken. Für eine zielgerichtete Zusammenarbeit bedarf es der ausführlichen Planung. Deshalb haben sich Diakoniefarrerin Margot Bell, Diakoniefarrer Peter Sinn des Kirchenkreises, Pfarrer Karl-Heinz Klapetz und Friedrich Schulze zur Wiesch über Gruppen und Kreise in der Gemeinde Niederbörde ausgetauscht, in denen wichtige Elemente wie das Hingehen, Wahrnehmen, Zuhören, ins Gespräch kommen und das gemeinsame Entwickeln gestärkt werden kann. Erst im Anschluss an diese gemeinsame Konzeptentwicklung sind Besuche durch den Diakonievorstand Christian Korte und Udo Sedlaczek – zuständig für Gemeindearbeit – und gemeinsame Aktionen im Oktober möglich.

Im Rahmen eines gemeinsam gestalteten Gottesdienstes kann mit dem goldenen Kronenkreuz langjährig ehrenamtlichen Tätigen gedankt werden. Mit diesem Gottesdienst findet der „Monat der Diakonie“ seinen Abschluss.

Doch der Prozess des gemeinsamen Dialogs soll hier nicht enden, sondern weitergeführt werden und die Vielfalt, mit der die Kirchengemeinde und das Diakonische Werk den Dienst am Nächsten gestalten im Blick behalten werden.

Klära, die Fledermaus, klärt auf

Was bitte soll das denn? Was kommt denn jetzt noch? Muss man denn jede Mode oder Verrücktheit von „jenseits des „Großen Teiches“ (ich meine nicht den in Soest) mitmachen? So oder so ähnlich



hat vielleicht mancher gedacht, als er die Plakate und den Zeitungsartikel zur Ankündigung des Gottesdienstes zum Valentinstag gesehen hat. Schließlich war das Bild mit den vielen roten Blumen und den zwei Menschen im schwarzen Talar schon recht auffällig... Aber ein Schelm, wer Böses dabei denkt!

Ganz und gar nichts zu tun haben im Übrigen meine Verwandten und auch ich mit den Veränderungen im Pfarrgarten zu Dinker – der Zaun musste sein, damit der Park nicht mehr öffentlich zugänglich ist. Denn alle öffentlich zugänglichen Bäume müssen nämlich für teures Geld zweimal jährlich von Experten auf ihre Sicherheit geprüft werden. Das steht so in der Katasterverordnung und betrifft auch die Baumbestände in der gesamten Niederbörde, also auch die in den Gemeindebezirken in Borgeln, Schwefe und Welper.

Auch nichts zu tun haben wir Fledermäuse mit den vielen kleinen runden Löchern in der Südwand des „Alten Pastorates“. Das haben doch tatsächlich einige Spechte verbochen – so ein Phänomen hat man vorher noch nie gesehen!

Überhaupt ist „tierisch was los“ in der Niederbörde! In der Dorfkirche zu Borgeln ist tatsächlich eine Maus gesehen worden! Sollte es sich hier vielleicht gar um eine echte und wahrhaftige Kirchenmaus handeln? Vielleicht erfährt man es irgendwann... Und im Pfarrhaus von Schwefe ist, man glaube es oder nicht, ein Huhn zugelaufen - oder zugeflogen?! Das musste Pfarrer Herzog doch tatsächlich bei den Abkündigungen so verlesen - vielleicht hat er auch nach Eiern gesucht, die das Huhn gelegt hat? Das wäre doch eine schöne Überraschung so kurz vor Ostern.

Bleiben Sie also auf nächste Überraschungen gespannt, genauso wie Ihre stets aufmerksame

Klära aus der Niederbörde

Konfirmation am 28. April in der St. Albanus & Cyriacus Kirche Welper

Konfirmation am 5. Mai in der St. Severin Kirche Schwefe

Konfirmation am 5. Mai in der St Othmar Kirche Dinker

Konfirmation am 5. Mai in der St. Albanus und Cyriacus Kirche Welper

Konfirmation am 12. Mai in der Dorfkirche Borgeln

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
sind die Angaben zu den Konfirmationen
in der Onlineversion unseres Gemeindebriefes
nicht einsehbar.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Wir wünschen
allen Konfirmandinnen
und Konfirmanden

Gottes reichen Segen!

Hohe Geburtstage im Seelsorgebereich I

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Kategorien

„Geburtstage und Familiennachrichten“

in der Onlineversion unseres Gemeindebriefes

nicht einsehbar.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Taufen im Seelsorgebereich I

Bestattungen im Seelsorgebereich I



Hohe Geburtstage im Seelsorgebereich II

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Kategorien

„Geburtstage und Familiennachrichten“

in der Onlineversion unseres Gemeindebriefes

nicht einsehbar.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Name unter den Geburtstagen oder Familiennachrichten veröffentlicht wird, dann wenden Sie sich bitte an Ihr Gemeindebüro.



Taufen im Seelsorgebereich II

Bestattungen im Seelsorgebereich II

DER HEILIGE GEIST ...

... transportiert etwas von Gott zum Menschen: Leidenschaft, Sehnsucht, spirituelle Energie, Glaubenskraft. Im Geist ist Gott unter den Menschen gegenwärtig. Im Geist erfindet Gott sich neu, macht Gott sich klein, um bei den Menschen sein zu können.

CHRISTIAN FELDMANN



Hohe Geburtstage im Seelsorgebereich III

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Kategorien

„Geburtstage und Familiennachrichten“

in der Onlineversion unseres Gemeindebriefes

nicht einsehbar.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Kategorien
„Geburtstage und Familiennachrichten“
in der Onlineversion unseres Gemeindebriefes
nicht einsehbar.

Wir danken für Ihr Verständnis.



Taufen im Seelsorgebereich III

Bestattungen im Seelsorgebereich III

Pfarrer Andreas Christian Herzog

Zum Vulting 13a, 59514 Welper Schwefe,

Tel. 02921-3494461,

Mail: andreas.herzog@kk-ekvw.de

www.kirchengemeinde-niederboerde.de



Gemeindebezirk Borgeln

Pfarrweg 5, 59514 Welper-Borgeln

Gemeindebüro Jürgen Eickhoff, Tel. 02921-80615 (AB!)

Geöffnet: Montag und Donnerstag 18-19 Uhr

Mail: gemeindebuero-niederboerde@kirchenkreis-soest.de

Förderverein: Sparkasse SoestWerl, DE89 4145 0075 0071 0420 71

Kindergarten Burgelon, Leitung: Kornelia Peters

Bördestraße 74, 59514 Welper-Borgeln, Tel. 02921-8723

Mail: burgelon.borgeln@kindergartenverbund.de

Förderverein: Volksbank Hellweg e.G. DE82 4146 0116 3190 6227 00

Ansprechpartnerin Küsterdienst Ute Mijac, Tel. 02921 665673

Friedhofswart Borgeln Karsten Schlak, Tel. 0160-3503666

Gemeindebezirk Schwefe

Zum Vulting 15, 59514 Welper-Schwefe

Gemeindebüro Jürgen Eickhoff, Tel. 02921-666922 (AB!)

Geöffnet: Montag u. Donnerstag 19.15-20 Uhr, Mittwoch 18-19.30 Uhr

Mail: gemeindebuero-niederboerde@kirchenkreis-soest.de

Förderverein: Sparkasse SoestWerl, DE88 4145 0075 0002 0081 59

Ev. Severin-Kindergarten, Leitung: Christine Trost

Zum Spielplatz 8, 59514 Welper-Schwefe, Tel. 02921-62799

Mail: severin.schwefe@kindergartenverbund.de

Förderverein: Sparkasse SoestWerl, DE62 4145 0075 0005 0045 69

Küsterin Martina Böwer, Tel. 02921-5599925

Friedhofsverwalter Schwefe Erich Krabbe, Tel. 02921-60576

Gruppe	Termin	Kontakt
Abendkreis u. Männerrunde	Nach Absprache	Karl-Günther Wiemer 02921-9432003
Bibel am Freitag Gebetskreis	Freitags um 20 Uhr 1. Freitag im Monat	Volker Ziese 02921-80429
Besuchsdienst	7.5. um 19.30 Uhr und nach Absprache	Karl-Heinz Klapetz 02384-780
Bezirksausschuss Borgeln	16.4., 16.7. und nach Absprache	Irmhild Hansen 02384-3577
Bezirksausschuss Schwefe	4.4., 15.5., 3.7. und nach Absprache	Christian Baimann 02921-7001789
Förderverein Borgeln	Nach Absprache	Rainer Coerds 02384-1431
Förderverein St. Severin	21.5., 18.6. und 2.7.	Eric Tankink 02921-61460
Frauenhilfe Borgeln	10.4., 8.5. (Ausflug), 22.5., 5. u. 19.6. (Ausflug), 3. u. 17.7.	N.N.
Frauenhilfe Schwefe	3.4., 15.5., 19.6. (Ausflug) und 10.7.	Magdalene Woesthoff 02928-303
Kinderkirchen-Team	14.5., 18.6. um 20 Uhr und nach Absprache	Tamara Deimann 02921-3501789
KontraPunkt.	Nach Absprache	Georg Twittenhoff 02921-63266
Männerdienst Borgeln	9. u. 23.4.; 7. u. 21.5., 4. u. 18.6., 2. u. 16.7.	Martin Willebrandt 02921-8855
Posaunenchor	Mittwochs 19 Uhr Anfänger 19.30 Uhr Chor	Otfried Stricker 02921-82807
Senioren-Frühstück	24.4., 22.5., 26.6. und 24.7. um 9 Uhr	Irmhild Kipp 02928-267
Stereo-Vorbereitung	Nach Absprache	Andreas Herzog 02921-3494461

Personen und Kontakte im Seelsorgebereich II

Pfarrer Werner Vedder

Kirchplatz 13, 59514 Welper-Dinker

Tel. 02384-1309,

E-Mail: Werner.Vedder@kk-ekvw.de

www.kirchengemeinde-niederboerde.de



Gemeindebüro für den Bezirk Dinker

Reiherstraße 14, 59514 Welper

Gemeindesekretärin Helga Kruse, Tel. 02384-3386

Öffnungszeiten: Dienstag 10-12.30 Uhr und 16.30-17.30 Uhr,

Donnerstag 10-12.30 Uhr, Freitag 10-12 Uhr

E-Mail: gemeindebuero-niederboerde@kirchenkreis-soest.de

St. Othmar-Kindergarten

Leitung: Anette Vedder

Feldstr. 2, 59514 Welper-Dinker, Tel. 02384-1315

E-Mail: othmar.dinker@kindergartenverbund.de

Förderverein Kindergarten: Spendenkonto

Sparkasse SoestWerl DE 74 4145 0075 0073 0015 47

Friedhof Hans Wilms, Tel. 02384-1271

Kirchbau-Förderverein Dinker-Lippborg: Spendenkonto

Sparkasse SoestWerl DE34 4145 0075 0073 0019 76

Gruppe	Termin	Kontakt
Altenkreis	1. Freitag im Monat um 15 Uhr	Elke Ostwinkel 02384-963781
AK Anderer Gottesdienst	Nach Absprache	Sabine Riddermann 02384-9807351
Besuchsdienst- kreis	Nach Absprache	Ilse Schmidt 02384-940940
Bezirksaus- schuss Dinker	3. Donnerstag im Monat	Ulrike Winkler 02384-3154
Bezirksfrauen	Nach Absprache	Ulrike Winkler 02384-3154
Flötenchor	Montags um 18 Uhr	Marlies Hündlings 02384-5610
Frauenge- sprächskreis	Monatlich dienstags um 20 Uhr im Winterhalbjahr	Ulrike Winkler 02384-3154
Frauenhilfe	Jeden 2. Mi. um 15 Uhr im Winter- halbjahr in Dinker, Eilmsen, Lipp- borg, Norddinker	Annette Hartleif 02384-2874
Kinderkirche Dinker	Nach Absprache	Claudia Hartleif 02384-941830
Kirchbau- Förderverein	Nach Absprache	Wolfgang Hilger 02384-54262
Konfirmanden	Dienstags um 16 Uhr	Pfr. Werner Vedder 02384-1309
Küsterdienst Dinker	Nach Absprache	Ulla Schulze zur Wiesch 02384-1866
Kleiner Posau- nenchor	Dienstags um 18.30 Uhr (auf Anfrage)	Alexander Koch 02384-960909
Posaunenchor	Dienstags um 19.30 Uhr	Bernd Kipry 02384-1794
Zwergentreff	Dienstags um 9 bis 11 Uhr	Gemeindebüro H. Kruse 02384-3386

Personen und Kontakte im Seelsorgebereich III

Pfarrer Karl-Heinz Klapetz

Im Hagen 33, 59514 Welver

Tel. 02384-780,

Mail: khklapetz@yahoo.de



Homepage:

www.kirchengemeinde-niederboerde.de

Gemeindebüro für den Bezirk Welver

Reiherstraße 14, 59514 Welver

Gemeindesekretärin Helga Kruse, Tel. 02384-3386

Öffnungszeiten: Dienstag 10-12.30 Uhr und 16.30-17.30 Uhr,

Donnerstag 10-12.30 Uhr, Freitag 10-12 Uhr

Mail: gemeindebuero-niederboerde@kirchenkreis-soest.de

Ev. Kindergarten Schilfkorb

Leitung: Susanne Staudt, Reiherstr. 9, 59514 Welver

Tel. 02384-875, E-Mail: schilfkorb.welver@kindergartenverbund.de

Förderverein Kindergarten: Spendenkonto

Volksbank Hellweg eG.: DE54 4146 0116 4109 9473 00

Küsterin Astrid Aust, Tel. 02384-3432

Friedhof Heinz Jürgen Daske, Tel. 0170-6319600

Ev. Kirchbauverein Welver e.V.: Spendenkonto

Sparkasse Soest-Werl: DE41 4145 0075 0070 0088 18

Gruppe	Termin	Kontakt
Bella Cantate	Montags um 20 Uhr im Albanus-Gemeindehaus	Georg Twittenhoff 02921-63266
Besuchsdienst	Nach Absprache	Maren Sprenger über Gemeindebüro
Bezirksausschuss Welver	Nach Absprache	Andrea Schulze-Kettermann 02384-3658
Ev. Kirchbauverein	Nach Absprache	Joachim Hohoff 02384-54378
Ev. Kirchenchor	1. Montag im Monat (außer Ferien) um 19 Uhr im Albanus- Gemeindehaus	Georg Twittenhoff 02921-63266
Ev. Posaunenchor	Mittwochs um 18.30 Uhr Im Albanus-Gemeindehaus	J. M. Jakob, Guido Korte 02384-5648
Frauenhilfe Welver/ Recklingsen Nachmittagskreis	1. Mittwoch im Monat um 14.30-16.30 Uhr im Alba- nus-Gemeindehaus	Christel Ashege 02384-2755
Frauenhilfe Abendkreis „frauentreff“	Letzter Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Albanus- Gemeindehaus	Hildesuse Sommerfeld 02384-2035
Frauenhilfe Klotingen/Flerke	2. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr im Bürgerhaus Klotingen	Petra Homm-Rakowski 02384-941899
Gemeinde- Frühstück	Jeden letzten Mittwoch im Monat ab 9.30 Uhr im Albanus-Gemeindehaus	Karin Hawlicka 02384-424366

Kontakte Kirchengemeinde Niederbörde

Gemeindebüro der Kirchengemeinde Niederbörde:

Gemeindesekretärin Helga Kruse + **Gemeindesekretär** Jürgen Eickhoff
Reiherstraße 14 59514 Welper Telefon: 02384-3386 Fax: 02384-3389
E-Mail: gemeindebuero-niederboerde@kirchenkreis-soest.de

Seelsorgebereich I (Borgeln, Schwefe, Scheidingen und Illingen)

Pfarrer Andreas Herzog

Zum Vulting 13a
59514 Welper-Schwefe
Tel. 02921-3494461
E-Mail: andreas.herzog@kk-ekvw.de

Seelsorgebereich II (Dinker und Lippborg)

Pfarrer Werner Vedder

Kirchplatz 13
59514 Welper-Dinker
Tel. 02384-1309
E-Mail: Werner.Vedder@kk-ekvw.de

Seelsorgebereich III (Welper)

Pfarrer Karl-Heinz Klapetz

Im Hagen 33
59514 Welper
Tel. 02384-780
E-Mail: khklapetz@yahoo.de

Pfarrer Konrad Schrieder

Dambergskamp 62
59071 Hamm - Werries
Tel. 02381-371153
E-Mail: konrad.schrieder@web.de

Im Internet:

www.kirchengemeinde-niederboerde.de



Bevollmächtigtenausschuss

Friedrich Schulze zur Wiesch
Tel. 02384-1866

Kirchmeister

Wilfried Eickhoff
Tel. 02928-1346

Fachausschuss für Kinder- und Jugendarbeit

Andrea Schulze-Kettermann
Tel. 02384-3658

Fachausschuss für Bau- und Liegenschaften

Jochen Hohoff
Tel. 02384-54378

Fachausschuss für Friedhofswesen

Hans Wilms
Tel. 02384-1271

Jugendkirche Soest

Petra Englert
Ostenhellweg 6
59494 Soest
Tel. 02921-3479743
E-Mail: petra@jugendkirche-soest.de
Infos im Internet:
www.jugendkirche-soest.de